

## Presseinformation

19. Mai 2011

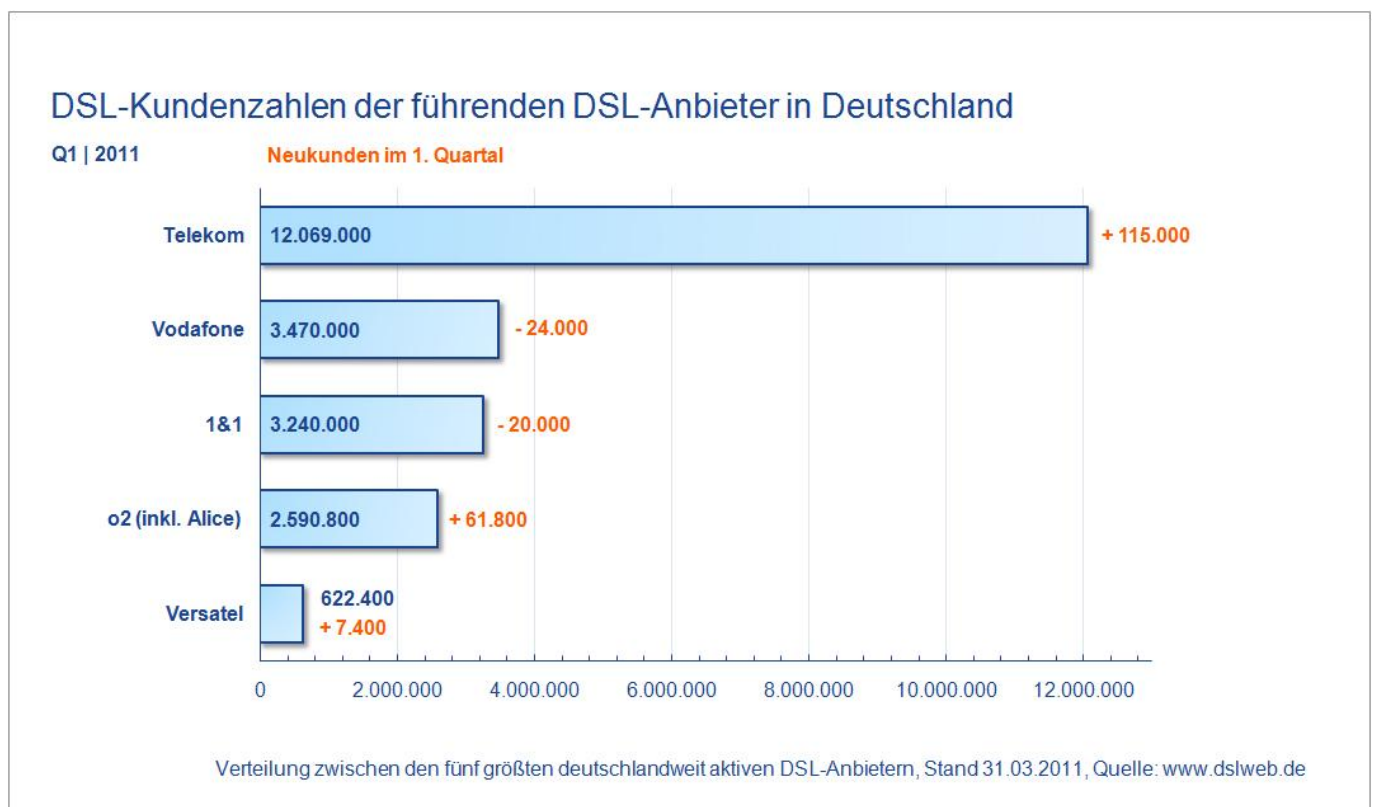
**DSLWEB Marktreport zum Q1 2011 veröffentlicht: Während die Telekom und o2 weitere DSL-Verträge gewinnen, büßt die Konkurrenz Kunden ein.**

**Im 1. Quartal 2011 konnten die fünf größten deutschen DSL-Anbieter 140.000 zusätzliche DSL-Anschlüsse schalten. Insgesamt stellen sie damit inzwischen knapp 22 Millionen DSL-Breitbandverbindungen bereit.**

**Die Verteilungskämpfe auf dem zunehmend gesättigten DSL-Markt werden härter. Im Q1 2011 konnten so nur noch die Telekom und o2 effektive Kundengewinne verbuchen und unterm Strich um 115.000 bzw. 61.800 Kundenverträge zulegen.**

**Während das Wachstum im Festnetz-Segment moderat ausfällt, hält der Boom im Bereich der mobilen Datentarife weiter an. Große Hoffnungen setzen die Provider auf den neuen Highspeed-Mobilfunk LTE, der in vielen schlechter erschlossenen Regionen sogar als Ersatz für den klassischen DSL-Anschluss vorgesehen ist.**

**Der aktuelle Marktreport findet sich unter [www.dslweb.de/dsl-marktuebersicht.php](http://www.dslweb.de/dsl-marktuebersicht.php).**



[Grafik als JPG](#) / [Grafik als PDF](#)

## **o2 weiter im Aufwind, Vodafone stagniert**

Mit drei starken Quartalen in Folge ist derzeit o2 der wachstumsstärkste alternative DSL-Anbieter. Auch die Ende 2009 zugekaufte Marke Alice, die in der Vergangenheit starke Kundenrückgänge hinnehmen musste, soll nach Firmenaussagen die Trendwende geschafft und einen "entscheidenden Anteil" an den jüngsten Kundenzuwächsen gehabt haben. Bei Vodafone ist das DSL-Neukundengeschäft im Geschäftsjahr 2010/2011 hingegen stagniert. Konnte die aktuelle Nummer Zwei auf dem deutschen DSL-Markt seine DSL-Kundenzahl im vorangegangenen Geschäftsjahr noch um 19,6 Prozent erhöhen, stellte sich dieses Mal nahezu Nullwachstum ein. Mit 24.000 Anschlussverlusten musste Vodafone im Q1 2011 sogar seinen bisher stärksten Kundenrückgang verkraften.

## **Mobiles Internet mit ungebrochener Dynamik**

Während die Wachstumsmöglichkeiten im Festnetz begrenzt sind, sorgt das mobile Internet weiterhin für kräftige Zuwächse. Im Vergleich zum Vorjahr verzeichneten etwa o2 und Vodafone in diesem Segment ein Umsatzplus von rund 32 bzw. 26 Prozent, wobei Vodafone laut eigener Aussage bereits ein Viertel seiner gesamten Mobilfunk-Serviceumsätze mit dem mobilen Datenverkehr macht.

Eine neue Entwicklungsstufe beginnt mit der schrittweisen Einführung des neuen Mobilfunkstandards LTE (Long Term Evolution), der schon zum Start mobile Datenübertragungsraten von bis zu 50 Mbit/s möglich machen soll. Auf Weisung der Bundesnetzagentur wird die LTE-Technik jedoch zunächst ausschließlich für die Schließung der bisher unterversorgten „Weißen Flecken“ eingesetzt. Als erster Anbieter brachte Vodafone im März entsprechende LTE-Angebote auf den Markt. Auch die Deutsche Telekom kann in ausgewählten Regionen bereits eigene LTE-Produkte anbieten. Als dritter Netzbetreiber verfügt o2 über Frequenzen, die für den flächendeckenden LTE-Ausbau geeignet sind. Das LTE-Netz des Unternehmens befindet sich allerdings noch in der Testphase.

## **Weiterführende Informationen und Bildmaterial**

Die vollständige Version des DSLWEB Marktreports findet sich unter folgender Adresse: [www.dslweb.de/dsl-marktuebersicht.php](http://www.dslweb.de/dsl-marktuebersicht.php). Hier können auch die DSLWEB Marktübersichten zu den vergangenen Quartalen seit Anfang 2007 abgerufen werden.

## **Ansprechpartner für die Presse:**

Ingo Hassa  
Telefon: 0711-506230-13  
E-Mail: [i.hassa@dslweb.de](mailto:i.hassa@dslweb.de)

Thomas Ziegenhorn  
Telefon: 0711-506230-24  
E-Mail: [t.ziegenhorn@dslweb.de](mailto:t.ziegenhorn@dslweb.de)

## **Allgemeine Informationen zum Verbraucherportal DSLWEB**

DSLWEB ist das DSL-Portal für Deutschland. Auf der Internetseite werden die unterschiedlichen DSL-Provider mit ihren aktuellen Angeboten vorgestellt. Über den DSL-Check kann zudem direkt auf der Seite die Verfügbarkeit bei den einzelnen Anbietern kostenfrei und unverbindlich geprüft werden.

## **DSLWEB Preisvergleich macht tatsächliche Monatspreise sichtbar**

Auf dem Webportal kann zudem ein DSL-Vergleich gestartet werden, der detailliert informiert, welche Kosten effektiv pro Monat entstehen. Dies ermöglicht eine objektive Gegenüberstellung der DSL-Angebote, da durch den DSLWEB Preisvergleich alle Vergünstigungen sowie die einmaligen und monatlichen Gebühren übersichtlich aufgeführt werden. Dabei kann der Nutzer vorab seine Mindestanforderungen für das DSL-Komplettpaket bezüglich Geschwindigkeit, Tarif und DSL-Hardware festlegen. Als weitere Option lässt sich der tatsächliche Monatspreis für einen individuellen Beispiel-Zeitraum berechnen.

## **Zusätzliche Service-Angebote und DSLWEB Speedtest**

Weiterführende Informationen zum Thema DSL-Anschluss, Tarife und Hardware ergänzen das Angebot. In News-Meldungen wird über die Entwicklungen in der DSL-Branche berichtet und im DSLWEB Magazin warten aktuelle Marktberichte und weitere Hintergrund-Informationen auf den Nutzer. Ebenso ist die Erstellung eines Kündigungsschreibens einfach und komfortabel mit dem DSLWEB Kündigungsassistenten möglich. Falls ein Umzug ins Haus steht, finden sich im DSLWEB Special zum Thema Telefon- und DSL-Umzug nützliche Informationen zu den einzelnen DSL-Anbietern.

Mit dem DSLWEB Speedtest lässt sich darüber hinaus feststellen, welche Geschwindigkeit am eigenen DSL-Anschluss erreicht wird. Der für den eigenen Anschluss gemessene Wert kann im Anschluss in die DSLWEB Speedmap eingetragen werden. Diese ermöglicht einen anbieterübergreifenden Vergleich, da über die Karte eingesehen werden kann, welche Geschwindigkeit andere Nutzer im Umkreis erreichen.

Das Verbraucherportal DSLWEB ist zu finden unter [www.dslweb.de](http://www.dslweb.de).

DSLWEB ist ein Informationsangebot der

Ehninger AG  
Hirschstraße 8  
70173 Stuttgart

Telefon: 0711-506230-0  
Telefax: 0711-506230-29  
E-Mail: [kontakt@dslweb.de](mailto:kontakt@dslweb.de)